

UniNEtZ beWEGt – Hochschulen!

Statement und Hintergrundinformation zum Kurzfilm

„Geh ma gemeinsam – in eine transformierte (Hochschul-)Welt.“

Stimmen und Impulse zur Zukunft von Hochschulen.

Ein Roadmovie von UniNEtZ beWEGt“

Innsbruck, Wien im Januar 2026

Dieser Kurzfilm ist im Rahmen des Projekts UniNEtZ beWEGt entstanden und wurde bewusst als Impulsfilm konzipiert. Ziel des Films ist es nicht, Positionen abschließend darzustellen oder Aussagen zu treffen, sondern Gespräche, Irritationen und Diskussionen anzuregen. Der Film wurde daher stets in einen klaren Kontext eingebettet gezeigt und war Teil eines forschungsgeleiteten Diskussionssettings.

UniNEtZ beWEGt ist ein Projekt im Rahmen von „UniNEtZ – Universitäten und nachhaltige Entwicklungsziele“, das Hochschulen als zentrale Akteurinnen gesellschaftlicher Transformation versteht. Im Mittelpunkt von UniNEtZ beWEGt steht das gemeinsame Unterwegssein verbunden mit Austauschformaten, Diskussionen und partizipativen Veranstaltungen. Durch das bewusste Gehen als Praxis des In-Kontakt-Kommens werden Räume für Dialog, Reflexion und Vernetzung geöffnet. Ziel ist es, hochschulübergreifend über nachhaltige Entwicklung nachzudenken, konkrete Transformationsansätze zu diskutieren und Hochschulen in ihrer Rolle als Impulsgeberinnen für gesellschaftlichen Wandel zu stärken. Weiterführende Informationen zu UniNEtZ beWEGt finden sich [hier](#).

Wir haben bereits Filmvorführungen in unterschiedlichen Kontexten und an verschiedenen Hochschulstandorten durchgeführt. Vor jeder Filmvorführung wurde erläutert, was UniNEtZ beWEGt ist und in welchem Rahmen der Film entstanden ist. Nach dem Zeigen des Films dienten zwei offene Leitfragen als Ausgangspunkt für die anschließenden Diskussionen und diese waren auch Teil des Forschungsprozesses:

1) Welche ersten Gedanken, Gefühle oder Eindrücke hatten Sie unmittelbar nach dem Film? Gab es etwas, das Sie berührt, überrascht oder irritiert hat?

2) Wie stellen Sie sich eine nachhaltige Hochschule vor?

Der Film arbeitet mit Statement-Bildern und pointierten, teilweise normativ aufgeladenen Aussagen, die bewusst nicht vollständig oder differenziert aufgelöst werden. Einzelne Elemente, etwa Aussagen rund um das Gehen, wurden gezielt so gesetzt, dass sie zur Reflexion anregen. Dabei geht es keinesfalls darum, Ausschlüsse zu reproduzieren oder bestimmte Perspektiven zu verabsolutieren. Uns ist bewusst, dass nicht alle Menschen gehen können. Gerade Spannungen wie diese waren Teil des Erkenntnisinteresses, nämlich zu beobachten, ob und wie solche Aspekte wahrgenommen und thematisiert werden. In allen bisherigen Vorführungen wurde dies aufgegriffen und kritisch diskutiert.

Fortsetzung nächste Seite

Der Film orientiert sich am *Whole Institution Approach*¹. Dieser Ansatz versteht Nachhaltigkeit nicht als einzelnes Projekt oder isolierte Maßnahme, sondern als eine Aufgabe, die alle Bereiche einer Hochschule betrifft, etwa Lehre und Forschung, Betrieb, Governance und Organisationskultur sowie das soziale Miteinander oder auch hochschulübergreifende Kooperationen. Entsprechend versucht der Film, unterschiedliche Perspektiven, Haltungen und Impulse sichtbar zu machen, ohne den Anspruch zu erheben, diese vollständig oder abschließend abzubilden. Der Kurzfilm versteht sich daher als Ausschnitt und Gesprächsanlass, nicht als umfassende Darstellung.

Eine längere Filmfassung, die im Laufe des Jahres 2026 veröffentlicht wird, wird die behandelten Themen deutlich differenzierter, vielschichtiger und kontextualisierter aufgreifen.

Aus diesem Grund ist es uns wichtig, dass der Film ausschließlich in Verbindung mit diesem Statement beziehungsweise einer entsprechenden Kontextualisierung gezeigt wird.

Für Rückfragen stehen wir gerne jederzeit zur Verfügung.

Kontakt – Leitung und Koordination von UniNETZ beWEGt:

Eva-Maria Holzinger, Universität für Bodenkultur Wien, [Kontakt](#)

Franziska Allerberger, Universität Innsbruck, [Kontakt](#)

¹ siehe hierzu z. B. die von UniNETZ definierten Handlungsfelder von Hochschulen: Gesellschaftsdialog, Forschung, Lehre, Betrieb, Governance, hochschulübergreifende Zusammenarbeit. www.uninetz.at